

Bundesministerium für Finanzen:

GZ: BMF-010202/0102-VI/3/2014, verlautbart im "Amtsblatt zur Wiener Zeitung" am 4. März 2014

Kundmachung des Bundesministers für Finanzen über die Bewertungsgrundlagen für das Weinbauvermögen zum 1. Jänner 2014 (Feststellung der Weinbaubetriebszahlen für die Weinbauvergleichsbetriebe)

Auf Grund § 48 Abs. 2 und 4 in Verbindung mit §§ 34 und 44 des Bewertungsgesetzes 1955, BGBl. Nr. 148/1955, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 63/2013, wird nach Beratung in der Weinbauabteilung des Bewertungsbeirates kundgemacht:

Allgemeines

§ 1. Zur Sicherung der Gleichmäßigkeit der Bewertung für die Hauptfeststellung der Einheitswerte des Weinbauvermögens zum 1. Jänner 2014 wird nach Beratung in der Weinbauabteilung des Bewertungsbeirates die Ableitung der Weinbaubetriebszahlen der Weinbauvergleichsbetriebe rechtsverbindlich festgestellt.

§ 2. (1) Gemäß den Bestimmungen des § 48 Abs. 4 BewG 1955 wird für die Bewertung aller Weinbaubetriebe innerhalb des Bundesgebietes von einem Hauptvergleichsbetrieb ausgegangen, für den ein Hektarsatz von 5.100 Euro festgelegt wird.

(2) Der Weinbauhauptvergleichsbetrieb weist die besten natürlichen Ertragsbedingungen im Sinne des § 48 Abs. 4 Z 1 BewG 1955 (Weinbauzahl) aus und es wirken sich die wirtschaftlichen Ertragsbedingungen (§ 48 Abs. 4 Z 2 BewG 1955) in ihrer Gesamtheit weder ertragsmindernd noch ertragserhöhend aus. Somit ergibt sich für den Weinbauhauptvergleichsbetrieb die gesetzlich normierte Betriebszahl 100.

Weinbauhauptvergleichsbetrieb

§ 3. Der Weinbauhauptvergleichsbetrieb wird durch die in den §§ 4 und 5 näher beschriebenen Merkmale verkörpert.

Natürliche Ertragsbedingungen

§ 4. Die Merkmale der natürlichen Ertragsbedingungen gemäß § 48 Abs. 4 Z 1 BewG 1955 bestimmen sich auf Grund folgender Kriterien:

- a) Bodenbeschaffenheit und Wasserverhältnisse: Bodenart Lehm, beste Zustandsstufe, Entstehungsart Löss/Alluvium; der Boden ist für die Pflanzen- und Traubenproduktion ausreichend mit Wasser versorgt; die Bodenklimazahl der weinbaulich genutzten Fläche des Betriebes beträgt 100 (§ 16 Abs. 2 Bodenschätzungsgesetz 1970). Die Weinbauklimazahl beträgt 100, sodass sich die Weinbauzahl wie folgt errechnet:

Bodenklimazahl	100
Weinbauklimazahl	+ 100
	200 dividiert durch 2 ergibt eine Weinbauzahl von 100

- b) Geländegestaltung/Hangneigung: überwiegend eben, alle Neigungen unter 4°
 c) Weinbauklimatische Verhältnisse gemäß den der Bodenschätzung unterstellten Klimadaten: Die 14.00 Uhr Temperatur im Zeitraum Mai bis September von mindestens 22,2°C und Jahreswärmesumme von mindestens 3 800°C ergeben eine Weinbauklimazahl von 100; die Jahresniederschlagsmenge beträgt 600 mm.

Wirtschaftliche Ertragsbedingungen

§ 5. Das Merkmal der wirtschaftlichen Ertragsbedingungen gemäß § 48 Abs. 4 Z 2 BewG 1955, umfasst folgende Zu- und Abschläge, für die nur weinbaulich genutzte Flächen zu berücksichtigen sind:

1. Lage des Hofes in Hinblick auf die Vermarktungsmöglichkeiten (§ 48 Abs. 4 Z 2 lit. a BewG 1955)

Entfernung zu den Ballungszentren 70 km	- 5%
Konsumenten pro Hektar Weingartenfläche weniger als 100	- 5%
Kundenfrequenz, Marktpräsenz, Bekanntheitsgrad mittel	± 0%
Erzeugerpreise mittel	± 0%
Summe Zu/Abschläge für die Lage des Hofes im Hinblick auf die Vermarktungsverhältnisse	-10%

2. Tatsächliche Vermarktungsverhältnisse des Betriebes (§ 48 Abs. 4 Z 2 lit. b BewG 1955)

Vermarktungsanteil Fasswein Traube 30%, Vermarktungsanteil in Flasche 70%	+ 10%
--	-------

3. Größe und Hangneigung der Feldstücke (§ 48 Abs. 4 Z 2 lit. c BewG 1955)

Durchschnittliche Größe der Feldstücke	0,8 ha	+1%
Hangneigung	eben, keine Erschwernisse	± 0%

4. Einfluss der Betriebsgröße (§ 48 Abs. 4 Z 2 lit. d BewG 1955)

Weinbaulich genutzte Fläche	15 ha	+ 6%
-----------------------------	-------	------

5. Sonderverhältnisse

Starke Streulage der Feldstücke	- 3%
---------------------------------	------

6. Übrige Umstände

Niederschlagsverhältnisse	600 mm	± 0%
Hagelgefährdung	Gefährdet	- 4%
Summe der Zu- und Abschläge		± 0%
ergibt Weinbaubetriebszahl		100

Inkrafttreten

§ 6. Diese Kundmachung ist erstmals für die Hauptfeststellung der Einheitswerte des land- und forstwirtschaftlichen Vermögens zum 1.1.2014 anzuwenden.

Anhang

Die ausgewählten Weinbauvergleichsbetriebe stellen bezüglich ihrer natürlichen und ihrer wirtschaftlichen Ertragsbedingungen übliche typische Weinbaubetriebe dar. Sie sind daher primär für ihre Gebiete kennzeichnend, bilden aber in ihrer Gesamtheit einen Querschnitt über die Ertragsverhältnisse der Weinbaubetriebe im Bundesgebiet. Sie berücksichtigen keine Ertragssteigerungen aus Buschenschank (§ 48 Abs. 4 Z 3 BewG 1955). Eine solche ist anzunehmen, wenn die im Buschenschank veräußerte Menge an Wein 800 Liter übersteigt. In diesem Fall ist ein Zuschlag in Höhe von 1 Euro pro Liter im Buschenschank verkauften Weines zu berücksichtigen, wobei eine Menge von 800 Liter in Abzug zu bringen ist. Dieser Zuschlag erhöht sich auf 1,40 Euro, wenn im Rahmen des Buschenschanks auch Speisen verabreicht werden, und dies außerhalb einer Tätigkeit im Sinne der Gewerbeordnung 1994 erfolgt.

Lfd Nr.	Nr. Bezeichnung	Gerichtsbezirk Orts-gemeinde	Name und Anschrift	Weinbau-gebiet	wein-baulich genutzte Fläche in ha	Boden-klima-zahl	Wein-bau-klima-zahl	Wein-bau-zahl	Vermarktung (§ 48 Abs. 4 Z 2 lit a und b BewG 1955)	Größe und Hang-neigung der Feldstücke (§ 48 Abs. 4 Z 2 lit c BewG 1955) sowie sonstige und übrige Umstände	Be-tri-eb-s-größe (§ 48 Abs. 4 Z 2 lit. d BewG 1955)	Weinbau-betriebs-zahl
1	W-01 Grinzing	Döbling Wien	Obermann Martin Obermann Johann Cobenzlg. 102 1190 Wien	Wien	0,48	51,6	75	63,3	+ 45%	-19,2%	-12,0%	72,0
2	W-02 Unter-sievering	Döbling Wien	Zawodsky Ing. Norbert Reinischgasse 3, 1190 Wien	Wien	0,74	43,1	80	61,6	+45%	-11,3%	-12,0%	74,9
3	W-03 Stammers-dorf	Floridsdorf Wien	Klager Ing. Leopold und Michaela Stammersdorfer Str. 18, 1210 W.	Wien	3,72	59	90	74,5	+45%	-7,0%	-6,0%	98,3
4	W-04 Stammers-dorf	Floridsdorf Wien	Roessler Anna Stammersdorfer Str. 4, 1210 Wien	Wien	1,26	66,2	90	78,1	+30%	-7%	-9,0%	89,0
5	N-01 Pfaffstätten	Baden Pfaffstätten	Österreicher Erwin und Elisabeth Schulgasse 10, 2511 Pfaffstätten	Thermen-region	5,20	41,3	85	63,2	+20%	-4%	-3,0%	71,4
6	N-02 Sooß	Baden Sooß	Krenn Ferdinand und Gabriela Hauptstraße 76, 2504 Sooß	Thermen-region	8,22	44,1	85	64,6	+20%	-4%	0,0%	74,9

7	N-03 Traiskirchen	Baden Traiskirchen	Piriwe Josef und Jana Wiener Str. 34, 2514 Traiskirchen	Thermen- region	8,72	40,2	85	62,6	+20%	-4%	0,0%	72,6
8	N-04 Höflein	Bruck an der Leitha Höflein	Artner Johannes Dorfstraße 93, 2465 Höflein	Carnuntum	10,31	54,8	90	72,4	+10%	-4%	2,0%	78,2
9	N-05 Hagenbrunn	Korneuburg Hagenbrunn	Fischer Josef Schloßgasse 38, 2102 Hagenbrunn	Weinviertel	4,34	43,3	85	64,2	+25%	-4%	-6,0%	73,8
10	N-06 Hohen- ruppersdorf	Gänserndorf Hohen- ruppersdorf	Haidinger Karl Milchhausstr. 33, 2223 Hohen- ruppersdorf	Weinviertel	7,86	68,6	85	76,8	-15%	-4%	0,0%	62,2
11	N-07 Schratten- berg	Laa an der Thaya Schrattenberg	Langer Clemens und Annemarie Große Zeile 50, 2172 Schrattenberg	Weinviertel	10,44	62,7	80	71,4	-25%	-4%	2,0%	52,1
12	N-08 Mailberg	Hollabrunn Mailberg	Neubauer Josef und Held- Neubauer Helene 2024 Mailberg 93	Weinviertel	11,23	47,2	80	63,6	-25%	-12,1%	4,0%	42,5
13	N-09 Retz Altstadt	Hollabrunn Retz	Schnabl Reinhard und Andrea Lange Zeile 40, 2070 Retz	Weinviertel	15,74	46,8	75	60,9	-25%	-11%	9,0%	44,5

14	N-10 Zellerndorf	Hollabrunn Zellerndorf	Rohringer Johann 2051 Zellerndorf 283	Weinviertel	13,43	48,3	80	64,2	-25%	-11%	6,0%	44,9
15	N-11 Röschitz	Horn Röschitz	Krottendorfer Leopold und Margit Hauptstraße 14, 3743 Röschitz	Weinviertel	8,25	53,8	70	61,9	-5%	-11%	0,0%	52,0
16	N-12 Straß	Krems an der Donau Straß im Straßertale	Arndorfer Martin Weinbergweg 16, 3491 Straß im Straßertale	Kamptal	8,84	51,1	75	63,1	+10%	-6%	0,0%	65,6
17	N-13 Langenlois	Krems an der Donau Langenlois	Kroneder Erich und Karin Gföhlerstraße 28, 3550 Langenlois	Kamptal	11,46	56,5	70	63,3	+10%	-4%	4,0%	69,6
18	N-14 Feuersbrunn	Tulln Kirchberg a.W.	Köckeis Anton und Anna Große Zeile 46, 3483 Feuersbrunn	Donauland (Wagram)	9,69	69,6	75	72,3	+10%	-4%	2,0%	78,1
19	N-15 Neusiedl	St.Pölten Nußdorf ob der Traisen	Gill Gabriele Neusiedler Str. 52 3134 Neusiedl	Traisental	6,06	60,9	80	70,5	+5%	-4%	-3,0%	69,0
20	N-16 Unterloiben	Krems an der Donau Dürnstein	Mittelbach Franz und Mathilde Unterloiben 12, 3601 Dürnstein	Wachau	13,06	51,9	80	66,0	+20%	-14,1%	6,0%	73,8

21	N-17 Spitz	Krems an der Donau Spitz	Donabaum Martin und Alexandra In der Spitz 3, 3620 Spitz	Wachau	4,68	32,7	70	51,4	+20%	-27,2%	-6,0%	44,6
22	B-01 Andau	Neusiedl am See Andau	Rieschl Martin und Bertine Hauptgasse 33, 7163 Andau	Neusiedler- see	10,72	33,7	100	66,9	-15%	±0%	2,0%	58,2
23	B-02 Illmitz	Neusiedl am See Illmitz	Haider Martin und Elisabeth Seegasse 16, 7142 Illmitz	Neusiedler- see	8,58	30,1	100	65,1	10%	-2%	0,0%	70,3
24	B-03 Weiden am See	Neusiedl am See Weiden am See	Hareter Thomas und Gerda Untere Hauptstr. 73, 7121 Weiden am See	Neusiedler- see	6,21	39,5	100	69,8	+10%	-6%	-3,0%	70,4
25	B-04 Breiten- brunn	Eisenstadt Breitenbrunn	Schneider Johann und Hildegard Kirchengasse 22, 7091 Breitenbrunn	Neusiedler- see- Hügelland	1,54	20,7	95	57,9	-5%	-4%	-9,0%	47,4
26	B-05 St. Mar- garethen	Eisenstadt St. Margarethen	Wind Georg und Margarethe Hauptstraße 191, 7062 St. Margarethen	Neusiedler- see- Hügelland	10,81	32,4	100	66,2	+10%	-5%	2,0%	70,8
27	B-06 Pöttelsdorf	Mattersburg Pöttelsdorf	Schandl Peter und Sabine Quergasse 7, 7023 Pöttelsdorf	Neusiedler see- Hügelland	4,66	56,4	85	70,7	-5%	-6%	-6,0%	58,7

28	B-07 Neckenmarkt	Oberpullendorf Neckenmarkt	Wieder Georg und Regina Lange Zeile 76, 7311 Neckenmarkt	Mittelburgenland	19,89	25,8	85	55,4	±0%	-9,1%	9,0%	55,3
29	B-08 Lutzmannsburg	Oberpullendorf Lutzmannsburg	Prickler Herbert und Elfriede Bachgasse 4, 7361 Lutzmannsburg	Mittelburgenland	10,46	68,2	90	79,1	±0%	-6,1%	2,0%	75,9
30	B-09 Deutsch Schützen	Oberwart Deutsch Schützen-Eisenberg	Wachter Franz und Theresia 7474 Deutsch Schützen 26	Südburgenland	5,59	47,8	90	68,9	+10%	-8%	-3,0%	68,2
31	St-01 Löffelbach	Hartberg Hartberg - Umgebung	Pörtl Erich und Christine 8230 Löffelbach 139	Süd-Ost Steiermark	2,64	32,8	65	48,9	+20%	-26%	-9,0%	41,6
32	St-02 Fürstenfeld	Fürstenfeld Fürstenfeld	Kleinschuster Thomas 8280 Fehringer Str. 124	Süd-Ost Steiermark	2,99	43,3	85	64,2	+15%	-8%	-9,0%	62,9
33	St-03 Gruisla	Bad Radkersburg Klöch	Gschaar Christian und Helene 8493 Gruisla 44	Süd-Ost Steiermark	1,43	47,5	90	68,8	+20%	-20%	-9,0%	62,6
34	St-04 Perbersdorf bei St.Peter	Mureck St.Peter am Ottersbach	Rauch Günther und Elisabeth 8093 Perbersdorf 30	Süd-Ost Steiermark	3,63	44,9	85	65,0	+15%	-25%	-6,0%	54,6
35	St-05 Eckberg	Leibnitz Gamlitz	Nekrep Juliane und Josef 8462 Eckberg 72	Südsteiermark	3,24	39	80	59,5	+25%	-36%	-6,0%	49,4
36	St-06	Leibnitz		Südsteier-	3,21	28	80	54,0	+10%	-36%	-6,0%	36,7

	Sulztal	Sulztal an der Weinstraße	Krivec Helga und Stefan 8461 Sulztal 43	mark								
37	St-07 Pößnitz	Leibnitz Glanz an der Weinstraße	Gaube Johann u. Edeltraud 8463 Pößnitz 62	Südsteier- mark	1,39	27,1	80	53,6	+5%	-41%	-9,0%	29,5
38	St-08 Einöd	Leibnitz Kitzeck	Schimpel Paul 8442 Einöd 2	Südsteier- mark	0,64	24,2	75	49,6	+10%	-47%	-12,0%	25,3
39	St-09 Höch	Leibnitz St.Andrä-Höch	Schneeberger August und Magdalena 8444 Sausal 72	Südsteier- mark	2,37	35,5	70	52,8	+25%	-39%	-9,0%	40,6
40	St-10 Aibl	Deutsch- landsberg Aibl	Krottmayer Siegfried 8552 Kornriegl 4	Weststeier- mark	3,33	36,6	60	48,3	+15%	-30%	-6,0%	38,2
41	St-011 Greisdorf	Stainz St.Stefan ob Stainz	Friedrich Christian und Isabella 8511Langegg 18	Weststeier- mark	1,51	32,2	60	46,1	+30%	-26%	-9,0%	43,8
42	K-01 St. Michael	Wolfsberg Wolfsberg	Klade Peter und Justine St. Marein 62, 9431 St. Michael	Bergland Österreich	2,85	40,2	65	52,6	+40%	-14%	-9,0%	61,5
43	O-01 Hartkirchen	Eferding Hartkirchen	Aichinger Matthias und Elisabeth Hilkering 12 4081 Hartkirchen	Bergland Österreich	6,57	43	65	54,0	+40%	-10,5%	-3,0%	68,3
44	V-01 Röthis	Feldkirch Röthis	Nachbaur Franz Ganta 1/2 6832 Röthis	Bergland Österreich	0,49	30	50	40,0	+45%	-61%	-12,0%	28,8

Wien, 28. Februar 2014
Spindelegger